Führungen für Gruppen

FÜHRUNGEN FÜR GRUPPEN
Auf Voranmeldung können sich Erwachsenengruppen durch eine Fachreferentin oder einen Fachreferenten des Teams Bildung & Vermittlung durch die Ausstellung führen lassen.
Dauer 60 Minuten.
Kosten CHF 150 zzgl. red. Eintritt.

FREIE BESICHTIGUNG
Selbstständige Besichtigung für Gruppen auf Voranmeldung.

Di–So, 10–17 Uhr
Auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.

Angebot für Schulen

ALLE ANGEBOTE AUF ANMELDUNG
Führungen für Schulklassen aus der Schweiz sind kostenlos. Informationen unter www.scherenschnitte.forumschwyz.ch, Rubrik «Schulen».

Mi 06.11.2013, 14–15.30 Uhr
EINFÜHRUNG FÜR LEHRPERSONEN ALLER STUFEN
Mit Renate Amuat, Leitung Bildung & Vermittlung.
(kostenlos)

FÜHRUNG MIT FACHREFERENTEN
Die Ausstellung eignet sich für Klassen ab dem 3. Schuljahr. Der Inhalt der Führung wird stufengerecht angepasst.
Die Angebote sind für Schulklassen und Lehrpersonen schweizweit kostenlos.

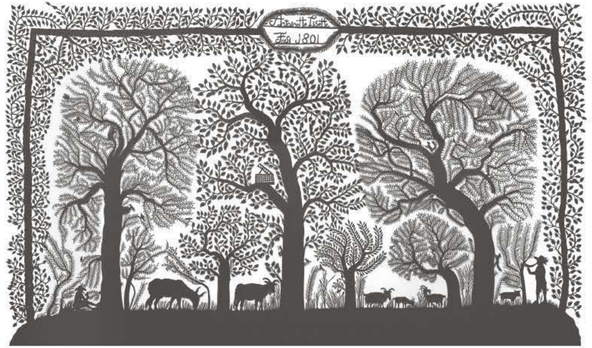
Di–So, 10–17 Uhr
FÜHRUNG AB DEM 3. SCHULJAHR: «SCHNIPP SCHNAPP SCHERENSCHNITT!»
Rundgang durch die Ausstellung mit der Möglichkeit einen eigenen Scherenschnitt zu schneiden.
Dauer 60 Minuten.

Di–So, 10–17 Uhr
WORKSHOP AB DEM 3. SCHULJAHR: «SCHEREREI: DO IT YOURSELF!»
Nach dem Rundgang durch die Ausstellung und Gruppenaufträgen werden eigene Silhouetten und Scherenschnitte hergestellt. Materialbeitrag CHF 30.–.
Dauer 90 Minuten.

FREIE BESICHTIGUNG
Selbstständige Besichtigung für Schulklassen auf Voranmeldung.

MATERIALIEN FÜR SCHULEN
Zum selbstständigen Ausstellungsbesuch mit Vor- und Nachbereitung kann das Dossier für Lehrpersonen auf www.scherenschnitte.forumschwyz.ch unter der Rubrik «Schule» heruntergeladen werden.

Di–So, 10–17 Uhr
INFORMATION UND ANMELDUNG
forumschwyz@snm.admin.ch
Tel. + 41 (0)41 819 60 11



Herde unter Bäumen, 1801
Antoinette Lisette Fäsi
© Schweizerisches Nationalmuseum

SCHWEIZERISCHES NATIONALMUSEUM
Forum Schweizer Geschichte Schwyz.
Hofmatt, Zeughausstrasse 5
6430 Schwyz
T. +41 (0)41 819 60 11
F. +41 (0)41 819 60 10
forumschwyz@snm.admin.ch
www.forumschwyz.ch
www.scherenschnitte.forumschwyz.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Sonntag
jeweils 10–17 Uhr

EINTRITT
Erwachsene:
CHF 10.– | red. CHF 8.–
Jugendliche bis 16 Jahre:
gratis

PUBLIKATION
Zur Ausstellung erscheint eine Publikation, welche die in der Ausstellung gezeigten historischen und zeitgenössischen Werke abbildet. Ausserdem enthält sie einen erhellenden Beitrag von Anna Lehninger über den bedeutenden Fundus an Kinder-Scherenschnitten des Archivs für Kinder- und Jugendzeichnung der Stiftung Pestalozzianum.

«Scherenschnitte. Papiers découpés. Silhouette. Paper cuts.»
Schweizerisches Nationalmuseum, Forum Schweizer Geschichte Schwyz, 26.10.2013–09.03.2014, Château de Prangins, 10. April bis 28. September 2014. Hrsg. Schweizerischer Verein Freunde des Scherenschnitts, 2013. 84 Seiten, über 100 Abbildungen, D/F. CHF 20.–.

Die Publikation ist erhältlich im Museumsshop oder unter www.scherenschnitt.ch.

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Eidgenössisches Departement des Innern EDI
tele 1
Schwyzer Kantonalbank
clavadetscher.org

26.10.2013 – 09.03.2014
www.scherenschnitte.forumschwyz.ch

Scherenschnitte. Papiers découpés. Silhouette. Paper cuts.

Wer erinnert sich nicht an die eigenen Scherenschnittarbeiten, die man als Kind schnipp-schnapp gebastelt hat?
Die Ausstellung zeigt eine verblüffende Welt aus Papier, welche in präziser Arbeit mit Scheren oder Messerchen geschnitten wurde. Zeitgenössische sowie historische Schnittbilder des 18. bis 20. Jahrhunderts stehen sich in der Ausstellung gegenüber und zeigen die Entwicklung der Scherenschnittkunst auf. So sind unter anderen auch Werke von Johann Jakob Hauswirth, dem Vater des Scherenschnitts, und Louis David Saugy zu sehen.

Durch eine einzigartige Szenografie verwandeln sich die Ausstellungsräume in eine Scherenschnitt-Landschaft. Die installativen Werke des Künstlers Franticek Klossner, die extra für die Ausstellungsräume konzipiert sind, überführen das Medium des Papierschnittes in eine grossräumliche Dimension. Ergänzt wird die Schau durch historische Kinder-Scherenschnitte.
Am Ende des Rundganges können die Besucherinnen und Besucher auf einem Silhouettierstuhl Platz nehmen und eine Silhouette, den Schattenriss ihres Profils, selber anfertigen.
Im Mini-Kino bezaubern schliesslich die märchenhaften Silhouettenfilme der Pionierin des Animationsfilms Lotte Reiniger (1899–1981) das Publikum.

Veranstaltungen

Sa 26.10.2013, 10.30 Uhr
VERNISSAGE
Mit Andreas Spillmann, Direktor Schweizerisches Nationalmuseum; Felicitas Oehler, Präsidentin Schweizerischer Verein Freunde des Scherenschnitts; Pia Schubiger, Ausstellungskuratorin. Musik: Patrick Baer, Hackbrett. Anschliessend Silhouetten-Schneiden mit Susanne Schläpfer und Ernst Oppliger.
Eintritt kostenlos.

Mi 04.12.2013, 16.30 Uhr
PRÄSENTATION DER 7. AUSGABE DES «Y-MAGAZINS» MIT APÉRO
Die neue Ausgabe des Y-Mag steht im Zeichen des Scherenschnitts. Eigens für diese Ausgabe wurden dazu von den Schweizer Grossmeistern Ernst Oppliger und Ueli Hauswirth sowie Bendix Bauer massgeschneiderte, sehenswerte Arbeiten als Illustrationen angefertigt. Mit Urs Durrer, Vorsteher Amt für Wirtschaft des Kantons Schwyz und Andreas Lukoschik, Chefredaktor des Y-Mag.
Einritt kostenlos.

Fr 06.12.2013, 17–23 Uhr
ABEND DER OFFENEN TÜR
Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen an diesem vorweihnachtlichen Abend bis spät abends die Ausstellung zu besichtigen. Im Museumsshop können Karten mit zeitgenössischen Scherenschnitten gekauft werden, zudem wird zu einem gemütlichen Punch eingeladen. Im Dorfkern von Schwyz sind alle Geschäfte bis 23 Uhr geöffnet.
Eintritt kostenlos.

«IM GESPRÄCH» ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN
Auf dem Rundgang durch die Ausstellung erzählen Expertinnen und Sammler, was die Kunst der Scherenschnitte ausmacht, woher sie kommt und wohin sie führt.
Dauer 60 Minuten.

So 10.11.2013, 14 Uhr
Mit Felicitas Oehler, Präsidentin des Schweizerischen Vereins Freunde des Scherenschnitts und Pia Schubiger, Ausstellungskuratorin Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

So 26.01.2014, 14 Uhr
Mit Anna Lehninger, Kunsthistorikerin, und Renate Amuat, Bildung & Vermittlung Forum Schweizer Geschichte Schwyz.

SCHAUSCHNEIDEN IN DER AUSSTELLUNG
Ein Iffelenschnitzer, eine Scherenschneiderin und ein Papierschneider zeigen, wie sie mit Papier arbeiten.

So 24.11.2013, 13–16.30 Uhr
Die Kunst des Iffelen-Schnitzens mit Hanstoni Gamma und Walter Bundi, St. Niklausen Gesellschaft, Küssnacht am Rigi.

So 09.02.2014, 13–16.30 Uhr
Jolanda Brändle aus Mosnang, Bäuerin, Familienfrau und Gestalterin des Olma-Plakates 2012 demonstriert ihr Kunsthandwerk.

So 09.03.2014, 13–16.30 Uhr
Schwarz-weisse Schnittbilder zeigt der Werklehrer und Papierschneider Bruno Weber aus Glashütten.

So 08.12.2013, 13–16.30 Uhr
So 22.12.2013, 13–16.30 Uhr
WEIHNACHTLICHES BASTELN FÜR KINDER & FAMILIEN
Die Werklehrerin & Kunstvermittlerin Claudia Bischofberger unterstützt Kinder (und Erwachsene) beim Schneiden und Kleben von Weihnachts- und anderen Karten im offenen Scherenschnitt-Atelier in der Ausstellung.
Materialbeitrag: CHF 5.– pro Person/Kind, zzgl. Eintritt.

SCHNITT-KURSE IN DER AUSSTELLUNG
Der Werklehrer und Papierschneider Bruno Weber führt spielerisch in den Papierschnitt mit dem Messer ein. Er vermittelt Tipps, nimmt auf Werke in der Ausstellung Bezug und unterstützt die Teilnehmenden im eigenen Gestalten von Schnittbildern. Der Kurs eignet sich für Anfänger wie auch für Fortgeschrittene und findet in Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung FFS Schwyz statt.

Do 16.01.2014, 19.30–21.30 Uhr
SCHNITT-KURS 1: KLEINER SCHNITT, GROSSE WIRKUNG
Überraschendes aus Schwarz und Weiss.
Anmeldeschluss: 07.01.2014

Do 23.01.2014, 19.30–21.30 Uhr
SCHNITT-KURS 2: AUSSCHNEIDEN UND STEHEN LASSEN
Menschen- und Tierfiguren aus Papier.
Anmeldeschluss: 13.01.2014

Der Kurs findet im Forum Schweizer Geschichte in Schwyz statt. Die Ausstellung «Scherenschnitte» ist am Kurstag ab 19 Uhr exklusiv für die Kursteilnehmenden zur freien Besichtigung geöffnet.

Kosten: CHF 30.– pro Kurs, beschränkte Teilnehmerzahl.

Anmeldung bitte direkt an Erwachsenenbildung FFS 041 811 67 81 www.ffs-schwyz.ch/eb

Liebesbrief ohne Worte, 2012
Estrellita Fauquex
©Schweizerisches Nationalmuseum